

Ortsbeirat Lauter

Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 29.01.2016

Ortsbeirat	Anwesend	Entschuldigt	Protokoll Nr.:	I / 2016
Herr H.-J. Becker	X		Datum:	31.01.2016
Herr Peter Weigand	X		Ort: Gaststätte -	Lautertalhalle
Herr K.-A. Schmidt		X	Ortsbegehung:	---
Herr Carlo Heres	X		Sitzungsbeginn:	20:10 Uhr
Frau Hannelore Lindner	X		Sitzungsende:	21:00 Uhr
Herr Oliver Meermann		X	Schriftführer:	Holger Adolf
Herr Michael Groß	X			
Herr Andreas Beinl		X		
Herr Holger Adolf	X			
<i>Ferner sind anwesend:</i> Magistratsmitglied Herr Hans-Peter Lindner und Stadtverordneter Herr Helmut Eisenfeller				

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Informationen über die Ausschusssitzungen der Stadt Laubach
hier: Lauter betreffende Tagesordnungspunkte
3. Vorbereitungen zur Kommunalwahl am 06.03.2016
4. Mitteilungen und Anfragen
5. Verschiedenes

gez.: H.-J. Becker

gez.: Holger Adolf

Ortsvorsteher

Schriftführer

Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ortsvorsteher Herr H.-J. Becker begrüßt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder von Lauter, die Gäste Magistratsmitglied Herrn Hans-Peter Lindner und den Stadtverordneten Herrn Helmut Eisenfeller zur ersten Ortsbeiratssitzung für das Jahr 2016. Es wird gleichzeitig die letzte Sitzung in dieser Zusammensetzung vor der Kommunalwahl am 06.03.2016 sein.

Die Einladung zur Sitzung ist fristgerecht erfolgt. Sie ist den Ortsbeiratsmitgliedern auf dem postalischen Weg zugestellt worden.

Es werden keine Änderungen zur Tagesordnung beantragt und keine Fragen noch Einwände zum letzten Protokoll aus der Versammlung erhoben. Somit ist die Tagesordnung beschlossen und das Protokoll der letzten Sitzung genehmigt.

>>> Die Versammlung ist beschlussfähig <<<

Top 2: Informationen aus den Ausschusssitzungen der Stadt Laubach
hier: Lauter betreffende Punkte

Es sind keine relevanten Punkte für Lauter aus den Ausschusssitzungen zu berichten.

Allgemeines: Aus dem angelaufenen KIP-Programm stehen für Laubach ca. 1,2 Mill. Euro mögliche Fördergelder zur Verfügung. Die Finanzierung der beantragten, förderungswürdigen Projekte wird entweder vom Land oder aber durch den Bund prozentual bezuschusst.

Zum Beispiel würde für das DGH in Lauter ein Fördergeldzuschuss für eine energetische Sanierung der Hallen-Fenster, sowie den seitlichen Glas-Verblendungen im Hallenbereich möglich sein.

Grundsätzlich sind für die einzelnen Stadtteile Förderungen bis 10.000 Euro unter Einbeziehung einer Bundesförderung möglich. Stadtteile ohne eine mögliche Bundesförderung können bis zu 15.000 Euro Landeszuschüsse aus dem KIP-Programm bekommen.

Rückmeldung: Das Gremium des Ortsbeirates Lauter kommt nach eingehender Beratung über die von der Stadtverwaltung Laubach gestellte Anfrage nach geeigneten öffentlichen Flächen zur Errichtung von Flüchtlingsunterkünften in den Stadtteilen zu folgendem Ergebnis:

In Lauter sind keine geeigneten öffentlichen Flächen vorhanden. Private Grundstücke hierfür sind dem Ortsbeirat nicht bekannt. Auch ist die benötigte Infrastruktur in Lauter nicht gegeben.

Top 3: Vorbereitungen zur Kommunalwahl

Im Vorfeld zur Kommunalwahl sind „**Muster-Stimmzettel**“ an alle Haushalte in Lauter mit der Tagespost ausgetragen worden.

Für die Besetzung des Wahllokals am Wahltag haben sich Hans-Jürgen **Becker**, Helmut **Eisenfeller**, Michael **Groß**, Holger **Adolf**, Andreas **Beinl**, Carlo **Heres**, Karl-August **Schmidt**, Peter **Weigand** und Dirk **Federhardt-Weigand** bereiterklärt.

Top 4: Mitteilungen und Anfragen

Die Überstellung der in 2015 nicht benötigten ZID-Mittel auf das Haushaltsjahr 2016 sind vom Ortsvorsteher H.-J. Becker veranlasst worden. Diese werden für den geplanten Ankauf eines gebrauchten Sanitärcontainers an der Grillhütte in Lauter benötigt.

Der Rechtsstreit (Parksituation) zwischen Anwohnern der Quellenstraße in Lauter und der Stadtverwaltung Laubach ist noch nicht abgeschlossen.

Die Reinigung des Bachlaufes der Lauter ab Parkstraße in Richtung Wetterfeld ist beantragt und soll demnächst, wenn genügend „Menpower“ zur Verfügung steht, durchgeführt werden.

Top 5: Verschiedenes

Ortsvorsteher H.-J. Becker teilt den anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern mit, dass laut dem ihm vorliegenden Energiepass der Energieverbrauch der Heizungsanlage im DGH-Lauter im mittleren Bereich liegt. Beim Stromverbrauch wären das DGH und der KIGA leicht besser als der Durchschnitt in der Großgemeinde.

Sitzungsende: 21:00 Uhr